



Wängi gewinnt gegen Münchwilen und erklimmt den 3 Tabellenplatz.

Das Fanionteam hatte die rätselhaften Niederlage gegen Aadorf gut verarbeitet und trat über weite Strecken kompakt und mit mehr Spielfreude auf. Dank einer guten, kämpferischen Leistung gewann Wängi das Derby gegen Münchwilen – verdient.

17.05.2022, FC Münchwilen – FC Wängi 0:2 (0:0)

Bericht von Fabbio Rasera

Der herrliche Sommerabend lud viele Zuschauer und Fans des FC Wängi auf die Waldegg. Dies bildete eine herrliche, hinterthurgauer Kulisse, als würdige Basis für dieses Derby.

Nach 10 minütiger Abtastphase generierten De Rosa und Queetz die ersten, vorerst noch harmlosen Torchancen. Nach einem Fehler des Goalies Andriulli versuchte es Queetz mit einem Lupfer – leider erfolglos. Ein satter Weitschuss von Massimo Tedesco zwang Andriulli zu einer Glanzparade. Kurz darauf verfehlte ein weiterer Abschluss von Massimo nur knapp das Tor der Gastgeber. Alle Angriffsversuche der Münchwiler ergaben keine Gefahr in der Wängener Defensive. Die erste Halbzeit endete torlos.

Zu Beginn der 2. Halbzeit verspürte man, dass die Wängener mehr von diesem Spiel wollten und auch entsprechend los legten. In der 49' erreichte ein Eckball von Böhi den Kopf von Queetz – leider gelang der Ball harmlos in die Hände von Andriulli. Wängi läutete eine längere Druckphase auf Münchwilen ein, die sich nur mit vereinzelt, harmlosen Kontern daraus lösen konnten. In der 60' stand Bürgermeister goldrichtig und gab dem Ball, der vom linken Pfosten abprallte, die entscheidende Richtung ins Tor. Wängi führte 0:1. In der 73' war es Gianluca Tedesco, der mit einem herrlichen Weitschuss nur knapp das Tor verfehlte. Wängi blieb über weite Strecken dem harmlosen Spiel der Gastgeber überlegen. Der 5. Eckstossball von Bürgermeister in Serie führte zu einer grösseren Konfusion im Münchwiler Strafraum. Tuchschnid erlöste dieses Wirrwarr mit dem zweiten Treffer für Wängi. Danach generierte Wängi noch sehenswerte Torchancen, welche keine Ergebnisskorrektur bewirkte.

Fazit: Wängi zeigte eine über weite Strecken gute Leistung, die an diesem Abend ausreichte, um das schwache Münchwilen zu besiegen und den 3. Tabellenplatz zu erklimmen. Um diesen Rang bis am Saisonende behaupten zu können, wird eine konstantere Leistung notwendig sein.

Der Schiedsrichter, Marco Denzler bot eine gute Leistung.

Sportplatz: Waldegg, 225 Zuschauer.

Tore: 0:1 60' Bürgermeister, 0:2 76' Tuchschnid.

Aufstellung Wängi: Meiler, Rast, F. Widmer, Tuchschnid (C), G. Tedesco, M. Tedesco, Bürgermeister, Böhi, Keiser, Queetz, De Rosa.

Ersatzspieler: Rusch*, D. Holenstein, Sandmeier*, Germann*, R. Widmer, Lanker. *=kein Einsatz.

Trainer: Marius Derungs, Ivo Holenstein.



Aufstellung FC Münchwilen: Andriulli, Alves Rodrigues, P. Joller, Tosic, dos Santos Dias (C), Burgos Bennett, Vukosavljevic, S. Joller, Rocco, Walos, Nicola.

Ersatzspieler: Bugmann*, Panik*, Jovancevic*, Romagnolo, Falcao, Gjemaj, Marku*.

Trainer: Bekim Panik, Flurim Panik.